



ALTES TRAMDEPOT

BRAUEREI & RESTAURANT

Absender Thomas Baumann, Altes Tramdepot Brauerei Restaurant AG,
Gr. Muristalden 6, 3006 Bern
Ort/Datum Bern, 14. November 2008

Medienmitteilung

10 Jahre Restaurant Altes Tramdepot Bern

Am 17. November 1998 öffnete das Restaurant Altes Tramdepot seine Türen. Im März 1999 folgte die Eröffnung des Kiosk und des Tourist Center von Bern Tourismus.

Das Konzept, Bier- und Esskultur zu vereinen, ist gelungen und wird auch in Zukunft vom rund 80-köpfigen Tramdepot-Team weitergelebt. Das Alte Tramdepot ist zu einem beliebten Treffpunkt für alle Bevölkerungsschichten und Altersgruppen geworden.

Ab Montag, 17. November 2008 wird das Jubiläumsbier angezapft und die Jubiläumskarte bietet die beliebtesten Speisen der letzten 10 Jahre.

Die grosse Jubiläumsparty wird vom Donnerstag, 25. bis Sonntag, 28. Juni 2009 steigen.

Geschichte

Seit der Errichtung des Alten Tramdepots 1889, durchlebte das Gebäude die verschiedensten Nutzungsformen. Bis 1901 diente es seinem ursprünglichen Zweck, als Depot für das Drucklufttram. Danach wurde das Gebäude unter anderem als Autogarage, als Depot für Requisiten des Stadttheaters und zuletzt als Event und Kulturstätte genutzt. In einem Teil befand sich die Dienstwohnung des Bärenwärters.

1995 rief die zuständige Gemeinderätin Therese Frösch eine Arbeitsgruppe ins Leben, in welcher die Stadtverwaltung, die Burgergemeinde und Bern Tourismus vertreten waren. Die Vorgabe der Gemeinderätin war, dass eine Sanierung des Alten Tramdepots die Stadt Bern nichts kosten durfte. Dass eine Lösung gefunden wurde, ist der Kreativität der Arbeitsgruppe und der Risikobereitschaft der privaten Investoren zu verdanken. Thomas Baumann als Betreiber der Brauerei und Restaurant Altes Tramdepot und die Valora AG (ehemals Kiosk AG) haben sich finanziell an der Aktiengesellschaft beteiligt, welche die Liegenschaft im Baurecht von der Stadt Bern übernahm. Thomas Baumann, die Valora AG, die Burgergemeinde Bern und die Stadt Bern haben zusammen die Immobiliengesellschaft Altes Tramdepot AG gegründet, welche die Sanierung der Anlage auf eigene Kosten und eigenes Risiko durchführte.

Es gab allerdings noch eine grosse Hürde zu meistern. Gegen den Stadtrats-Beschluss im November 1996 wurde das fakultative Finanzreferendum von der Grünen Partei unter der Leitung von Luzius Theiler ergriffen. Folglich mussten die Stadtberner über das Projekt „Altes Tramdepot“ abstimmen. Im Frühjahr 1997 wurde an der Gemeindeabstimmung ein zustimmendes Resultat erzielt, mit dem unerwartet positiven Nebeneffekt, dass das Alte Tramdepot in aller Munde war.

Restaurant mit integrierter Kleinbrauerei

Vom ersten Tag an durfte sich das Restaurant grosser Beliebtheit erfreuen und die Umsätze konnten seither jedes Jahr gesteigert werden. Vor allem das Konzept der Gasthausbrauerei ist bei der Berner Bevölkerung gut angekommen. Die Brauerei konnte bisher an mehr als 1000 Brauereiführungen gezeigt werden. 90% der Bierproduktion wird im eigenen Restaurant ausgeschenkt und 10% gehen über die Gasse.

Neben den 3 Hauptbiersorten (Helles, Märzen und Weizen) sind als 4. Bier bisher insgesamt 60 verschiedene Sorten kreiert und gebraut worden. Dabei sind berühmte Klassiker entstanden wie der Osterbock oder das Weihnachtsbier.

Ausbauten

Nach 4 Jahren drohte das Alte Tramdepot aus allen Nähten zu platzen. Einerseits fehlten Sitzplätze und andererseits Lagerplatz. Dabei entstand die Idee, das im Jahre 1993 abgerissene Kesselhaus im hinteren Teil des Alten Tramdepot als Wintergarten mit Lagerkeller wieder aufzubauen. Nach einer abgewiesenen Einsprache des Heimatschutzes konnte das Kesselhaus mit zusätzlichen 40 Sitzplätzen im Juni 2004 eröffnet werden. Das Kesselhaus kann auch für geschlossene Gesellschaften und Sitzungen vermietet werden.



ALTES TRAMDEPOT

BRAUEREI & RESTAURANT

Der Bierausstoss konnte seit Eröffnung von 1000 hl auf 1400hl (ca. 1000 Stangen pro Tag) erhöht werden. Dabei ist die Brauerei an ihre Kapazitätsgrenzen gestossen. Auch da musste erweitert werden. Im April 2008 wurden die Bauarbeiten des unterirdischen Gärkellers abgeschlossen. So konnte die Kapazität der Brauerei auf rund 2000 hl erhöht werden. Heute besteht sogar die Möglichkeit, noch ein bis zwei Restaurants mit den hausgebrauten Bieren zu beliefern.

Die beiden Erweiterungen sind vom Vermieter, der Immobiliengesellschaft Altes Tramdepot AG und dem Restaurant gemeinsam finanziert worden.

Jubiläum

Nun ist es soweit, das Restaurant Altes Tramdepot feiert den zehnten Geburtstag. Ab Montag, 17. November, kommt unser Jubiläumsbier, ein Black Stout, in den Ausschank. Gleichzeitig servieren wir die beliebtesten Spezialitäten aus 10 Jahren Altes Tramdepot.

Vom 25. bis 28. Juni 2009 wird das Restaurant gemeinsam mit Bern Tourismus und der Valora AG das Jubiläum mit einem grossen Fest feiern. Nach dem grossen Erfolg des 1. Tramdepotfestes im Jahre 2004 kommt die 2. Ausgabe mit vielen Konzerten und Attraktionen für jung und alt.

Pressefotos

Pressebilder können unter folgendem Link heruntergeladen werden.

<http://www.altestramdepot.ch/htm/pressebilder.htm>

Ansprechperson Restaurant

Thomas Baumann

ALTES TRAMDEPOT
Brauerei Restaurant AG
Gr. Muristalden 6
3006 Bern
Tel. +41 31 368 14 15
Fax +41 31 368 14 16
Natel +41 79 341 41 15

thomasbaumann@altestramdepot.ch

www.altestramdepot.ch

Ansprechperson Immobiliengesellschaft Altes Tramdepot AG und Stadt Bern

Fernand Raval
Liegenschaftsverwalter der Stadt Bern

Schwanengasse 14
3011 Bern

Tel. +41 31 321 65 90
Fax +41 31 321 74 52
Natel +41 79 333 78 83